

cds-EP-Harz flex SF

Technisches Datenblatt Nr.3383



cds-EP-Harz flex SF

Beschreibung: **cds-EP-Harz flex SF** ist ein zähfest aushärtendes, lösemittelfreies, transparentes 2-Komponenten-Bindemittel auf Epoxidharzbasis.

Anwendungsgebiete: **cds-EP-Harz flex SF** kann als Grundierung, Versiegelung und Bindemittel in **cds-Dekorbelag** auf Gußasphalt im Innenbereich eingesetzt werden. Ebenso ist es eine gut haftende Grundierung im Innenbereich für Gußasphalt, sowie auf kugelgestrahlten Natur-, Kunststein- und Keramikplatten.

Eigenschaften: Spezifisches Gewicht (Mischung): 1,1 g/cm³

Mischungsverhältnis: 1 kg + 530g Härter S bzw. FH

	Verarbeitungszeit (Minuten)			begehrbar nach (Stunden)			ausgehärtet nach (Tagen)		
	10°C	20°C	30°C	10°C	20°C	30°C	10°C	20°C	30°C
Härter S	--	30	20	--	24	18	--	7	5
Härter FH	45	20	--	30	18	--	7	5	--

Mindesthärtungs- bzw. Objekttemperatur: 15 °C mit Härter S
10 °C mit Härter FH

Chemikalienbeständigkeit: **cds-EP-Harz flex SF** ist beständig gegen herkömmliche Reinigungsmittel, verdünnte Säuren und Laugen, Motoröl, Diesel sowie kurzzeitig gegen Ottokraftstoffe.

Anforderungen an den Untergrund/Untergrundvorbereitung:

Der mineralische Untergrund muß trocken, tragfähig, feingriffig sowie frei von Schlempe, Staub, losen Teilen, Fett und Öl sein. Asphaltuntergründe müssen sauber, fest und trocken und verdrückungsfest sein. Durch Granulat-, Hochdruckwasser- bzw. Kugelstrahlen, Fräsen oder Schleifen.

Mischvorgang:

Stamm- (A) und Härterkomponente (B) sind im genau dosierten Mischungsverhältnis abgepackt. Beide Komponenten gut und intensiv miteinander vermischen, dabei Seiten- und Bodenflächen mehrfach abstreifen. Für das Mischen ist ein elektrisches Handrührgerät zu empfehlen, z. B. langsam laufende Bohrmaschine (ca. 400 U/min.) mit angesetztem Rührkorb. Um Mischfehler mit Sicherheit zu vermeiden, empfiehlt es sich, das mit Härter vorgemischte Material in ein sauberes Gefäß zu gießen („umzutopfen“) und nochmals gründlich nachzumischen. Danach das gemischte Material zügig verarbeiten.

Verarbeitungshinweise:

Die Verarbeitung soll nur erfolgen, wenn die Temperatur des Untergrundes mindestens 3°C über der jeweils herrschenden Taupunkttemperatur liegt.

1. Grundierung auf Gussasphalt oder mineralischem Untergrund:

cds-EP-Harz flex SF ca. 300 g/m²

Die Grundierung kann ohne sowie auch mit Einstreuung von ca. 300g/m² Quarzsand 0,3-0,9 mm ausgeführt werden.

2.1 Dekorbelag

2.1.1 Aufbringen eines Mörtels bestehend aus:

cds-EP-Harz flex SF 10 MT

Colorsand 2-3 mm 100 MT Materialverbrauch: 12.-kg/m²

2.1.2 Versiegelung

Der ausgehärtete Dekorbelag kann mit **cds-EP-Harz flex SF** inkl. 4-5 % **cds-EP-Verdünnung/Reiniger** versiegelt werden.

Verbrauch: ca. 350 g/m²

Die Versiegelung muß sorgfältig im Kreuzgang aufgerollt werden. Rolle über Abstreifgitter mit Versiegelung tränken. Pfützenbildung auf dem Dekorbelag durch punktuell Aufbringen von zuviel Versiegelung vermeiden.

2.2

Natur-, Kunststoff- und Keramikplatten können nach dem Grundieren mit geeigneten flexibilisierten **cds-EP-Reaktionsharzmaterialien** überarbeitet werden.

Reinigung der Geräte:	Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit cds-EP-Verdünnung/Reiniger säubern, Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.
Lieferform:	10 kg und 25 kg Gebinde inkl. Härter
Farbton:	transparent
Lagerung:	Lagerfähigkeit 2 Jahre. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 15 °C bis + 20 °C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
Gefahrenhinweise:	Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Fettfreie Hautschutzsalbe benutzen. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen. Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere das Merkblatt M 023 für die Verarbeitung von Polyester- und Epoxidharzen, sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.

Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.

Giscode: RE 1

**Gefährlichkeitsmerkmale
gemäß GefStoffV:**

Stammkomponente:	reizend Sensibilisierung möglich umweltgefährlich
Härter:	ätzend gesundheitsschädlich Sensibilisierung möglich

Bitte beachten Sie die entsprechenden EG-Sicherheitsdatenblätter.

Gefahrgutklasse ADR:

Stammkomponente:	Klasse 9 Ziffer 11c
Härter:	Klasse 8 Ziffer 53b

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.